

Fach	Mathematik
Abschlussgrad	Master of Science
Hochschule	Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
Datum der Akkreditierung	30.08.2004
Dauer der Akkreditierung	29.08.2011
Start des Studienbetriebs	
Zugang zum höheren Dienst? (nur für Masterstudiengänge)	
Kategorisierung (nur für Master-Studiengänge)	konsekutiv
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Physik, Mathematik und Informatik
Kontakt	Prof. Dr. Volker Bach Tel.: 06131-39-22270 Fax: 06131-39-24389 E-Mail: dekanat@mathematik.uni-mainz.de
Auflagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Modulhandbuch bedarf einer Überarbeitung: Als Qualifikationsziele müssen Kompetenzen genannt werden, die in dem Modul zu vermitteln sind. 2. Die Lehrinhalte der Module müssen unmissverständlich ausformuliert werden. 3. Die gesamten Studiengangs-Unterlagen müssen einer sorgfältigen Endredaktion unterzogen werden, um Widersprüche auszuräumen. 4. Die Stundenverlaufspläne sind dem tatsächlichen Angebot entsprechend zu korrigieren. <p>Die Auflagen wurden umgesetzt.</p>
Profil des Studiengangs	<p>In dem Master-Studiengang Mathematik sollen die im Bachelor-Studium erworbenen Grundkenntnisse in den Bereichen Algebra, Analysis und Angewandte Mathematik vertieft werden. Darüber hinaus setzt vom ersten Semester eine Spezialisierung ein, die zu einem aktuellen Forschungsproblem führt. Neben der Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit soll die Fähigkeit zur strukturierten Kommunikation über wissenschaftliche und praktische Fragestellungen und zur Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse erworben werden.</p> <p>Inhaltlich sieht der Studiengang ausschließlich Wahlpflichtlehrveranstaltungen vor. Die Studierenden sollen in den ersten zwei Semestern je eine Lehrveranstaltung aus den Bereichen Algebra, Analysis und Angewandte Mathematik absolvieren. Weitere Lehrveranstaltungen dienen der Spezialisierung in einer gewählten mathematischen Einzeldisziplin und bereiten die Masterarbeit vor. Ein Nebenfach wird in einem Umfang von 18 Credits studiert. Im 4.</p>

Zusammenfassende Bewertung

Semester wird neben der Masterarbeit eine Lehrveranstaltung absolviert.

Durch ein Mentorensystem wird sichergestellt, dass die Studierenden während der gesamten Studienzeit organisatorisch und wissenschaftlich betreut werden. In der Mitte des dritten Semesters suchen die Studierenden in Abstimmung und mit Unterstützung des Mentors ein Thema für die Masterarbeit.

Der Studiengang ist in Hinblick auf die Berufsorientierung konzipiert und enthält hierfür ein Angebot zur Vermittlung fachlicher, methodischer und sozialer Kompetenzen.

Die Universität Mainz hat ein etabliertes Verfahren zur Qualitätssicherung. Es finden Evaluationen, Lehrveranstaltungs- und Absolventenbefragungen statt.

Als Zulassungsvoraussetzungen wurden ein berufsqualifizierender Abschluss in einem mindestens 6-semesterigen mathematischen Studiengang an einer Universität, einer gleichgestellten Hochschule oder Fachhochschule oder ein gleichwertiger Abschluss im Ausland mit mindestens der Note befriedigend festgelegt. Für die Zulassung ist darüber hinaus die Wahl des Nebenfachs aus dem Bachelorstudiengang entscheidend.

Das Konzept des Masterstudiengangs wurde von den Gutachtern positiv bewertet: Es ist gelungen, die erfolgreichen Teile des bisherigen Diplomstudiengangs in das neue Konzept des Masterstudiengangs zu integrieren. Es wird weiterhin positiv beurteilt, dass der Anteil der Seminare und Praktika erhöht wurde.

Die Gutachter halten die personellen und sächlichen Ressourcen zur Durchführbarkeit der Studiengänge für gegeben. Das Angebot zur Vermittlung fachlicher, methodischer und sozialer Kompetenzen sowie die Maßnahmen zur Qualitätssicherung wurden ebenfalls positiv bewertet.

Zur Weiterentwicklung des Studiengangs haben die Gutachter neben den Auflagen folgende Empfehlungen ausgesprochen:

- Die Hochschule wird angehalten, den Studierenden nahe zu legen, ein Industriepraktikum wahrzunehmen. Es wird angeregt, die in der Informatik gegebenen Kontakte und Organisationsstrukturen zu nutzen.
- Der Gegenstand der mündlichen Masterprüfung sollte präzisiert werden.